

- | | | |
|-----|---|--|
| 260 | Die geste hiez man füren
under wilen blicken
an vrowen Kriemhilde,
ir varwe gēn ⁶³) dem golde | balde an ir gemach
man Prünhilde sach.
diu schōne was genuoc:
den glanz vil hērlichen truoc.
und an allen haz. |
| 261 | Man diende in friuntliche
der wirt dā ze tische
man bat Sifriden sitzen
dō gie mit im ze sedele | mit sinen gesten saz.
als er ē hete getān. ⁶⁴)
vil manic wætlicher man.
an dem ringe sin |
| 262 | Zwelf hundert recken
dā ze tische sāzen.
gedāht daz eigen holde ⁶⁵)
sī was im noch sō wāge ⁶⁶) | Prünhilt diu künigin
niht richer kunde wesen.
daz si in gerne lie genesen. ⁶⁷) |

6. Der Zwist der Königinnen.

- | | | |
|-----|---|--|
| 263 | Vor einer vesperzlte
daz von manegem recken
si pflāgen ritterschēfte ²)
dō liefen dar durch schouwen | huop sich grōz ungemach, ¹)
ūf dem hove geschach.
durch kurzwile wān. ³)
manic wip unde man.
die küniginne rich. |
| 264 | Ze samne dō gesāzen
si gedāhten zweier recken,
dō sprach diu schōne Kriemhilt
daz elliu disiu riche | die wāren lobelich.
'ich hān einen man
zuo sinen handen sollen stān. ⁴) |
| 265 | Dō sprach diu vrouwe Prünhilt
ob ander nieman lebete
sō möhten im diu riche
die wil daz lebet Gunther, | 'wie kunde daz gesin?
wan din unde sin, ⁵)
wol wesen undertān:
sō kundez nimmer ergān.' |
| 266 | Dō sprach aber Kriemhilt
wie rehte hērliche
sam der liehte māne ⁶)
des muoz ich von schulden | 'sihestu wie er stāt,
er vor den reken gāt,
vor den sternem tuot?
tragen vrœlichen muot.' |

63) gēn, gegen, im Vergleich zu. — 64) wo er früher auch saß; ihm wurde dadurch große Ehre zu Teil. — 65) eigen holde, leibeigne Dienstmannen. — 66) wāge, gemogen. — 67) Diese Worte sprechen das Gefühl Brunhildens für Siegfried, den sie seither liebt, aus. — Sie war ihm gemogen und gönnte ihm das Leben.

1) ungemach, Unruhe. — 2) Es war Sitte, gleich nach der Morgenmesse und abends nach der Vesper Kampfspiele zu veranstalten. — 3) ritterschēfte, ritterliches Spiel, Ritterschēft. — 4) zuo sinen handen solden stān, unterthan sein müßten. — 5) din unde sin, du und er. — 6) māne, Mond. —